

Inhalt

<i>Vorwort</i>	7
<i>Abkürzungen</i>	8
<i>Wagner, Siegfried und die (post-)heroische Moderne</i>	
Tobias Janz	9
<i>Siegfried. Eine Kritik</i>	
Dieter Thomä	41
<i>»Eigentlich hätte Siegfried Parsifal werden sollen ...«. Der Schluss des »Ring« im Focus philosophischer Überlebensstrategien von Nietzsche bis Žižek</i>	
Martin Geck	65
<i>Siegfrieds Männlichkeit</i>	
Laurence Dreyfus	75
<i>Gespaltene Helden. Siegfried und Herakles</i>	
Mischa Meier	105
<i>Wagners Vorstellungen von den Nibelungen. Einblicke in das Mittelalter-Gedächtnis des 19. Jahrhunderts</i>	
Nikolaus Henkel	135
<i>Siegfried und der Bayreuther Gedanke. Zur Rezeptionsgeschichte eines Wagner-Helden im Kaiserreich</i>	
Udo Bernbach	157

<i>Pluralität der Moderne. Die Wagner-Rezeption der ›Grenzboten‹</i>	
Ulrich Tadday	171
<i>Klangkunst vom Kothurn. Zum Vokalprofil des Heldischen in Wagners »Siegfried«</i>	
Stephan Mösch	183
<i>Formgestaltung und szenische Verkörperung in der Wanderer-Mime-Szene des ersten »Siegfried«-Aufzugs. Zur Relation von Musikanalyse und Inszenierungsgeschichte</i>	
Christian Thorau	217
<i>Regression und Klangerfahrung. Das »Waldweben« als Wagners ästhetisches Schlüsselerlebnis</i>	
Arne Stollberg	235
<i>Waldvogels Gesang und Siegfrieds Spiel. Sichtbare und unsichtbare Bühnenmusik</i>	
Anno Mungen	259
<i>Des Wanderers Siegfried. Kein Idyll</i>	
Hermann Danuser	271
<i>Fürchten oder Nicht-Fürchten? Zur Dramaturgie der Schluss-Szene des »Siegfried«</i>	
Katharina Hottmann	291
<i>Karajans »Siegfried«. Staturen eines heroischen Dirigenten</i>	
Hartmut Hein	325
<i>Mixed & Multiple Realities. Neue Medien für Wagners »Ring«</i>	
Johanna Dombois	353
Die Autoren des Bandes	368
Personenregister	371